

Allgemeine Informationen

Veranstalter

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.,
Raumfahrtmanagement Bonn

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft
Baden-Württemberg, Stuttgart

Tagungsort

Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg, Stuttgart-
Vaihingen, Universitätsgelände, Pfaffenwaldring 29

Termin

4. Dezember 2013 von 9.30 bis 16.30 Uhr

Anmeldebedingungen

Anmeldeschluss ist der 15. November 2013.
Ein/e Stellvertreter/in kann gerne benannt werden.

Kooperationspartner

VDMA Baden-Württemberg
Cluster automotive-bw
Forum Luft- und Raumfahrt BW

Anmeldung

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt
vollständig Online-basiert.

Bitte registrieren Sie sich zunächst mit Ihrem
persönlichen Registrierungscode, den Sie mit Ihrer
Einladungs-Email erhalten haben, unter:

DLR-INNOspace.cdonline.de

Sie erhalten daraufhin eine Bestätigungs-Email
mit Ihren Zugangsdaten für Ihren persönlichen
Benutzerbereich.

Dort können Sie:

- sich zur Veranstaltung anmelden
- sich für die Teilnahme an einem der vier parallel
verlaufenden Workshops registrieren
- Termine für bilaterale Gespräche vereinbaren
(Matching)

Kontakt

Dr. Franziska Zeitler

Koordinatorin Innovation
und neue Märkte
DLR Raumfahrtmanagement

Tel: 0228 447-434
Mail: franziska.zeitler@dlr.de

Hr. Claus Mayer

Referat 73 Automobil- und
Produktionsindustrie, Logistik
Ministerium für Finanzen und
Wirtschaft Baden-Württemberg

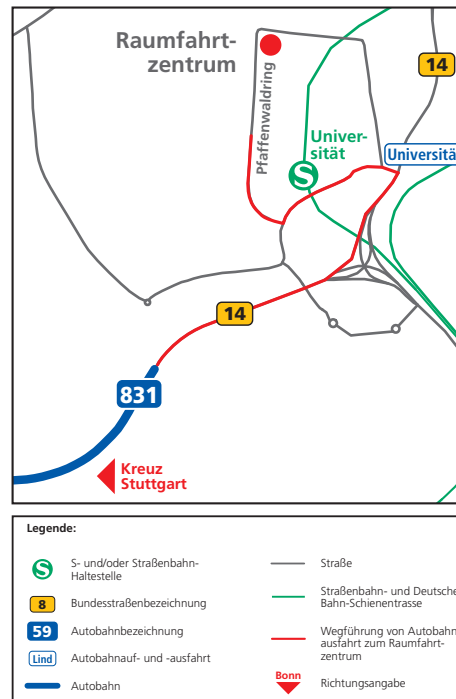
Tel: 0711 123-2129
Mail: claus.mayer@mfw.bwl.de

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie vom Hauptbahnhof Stuttgart kommend die S-Bahn-
Linien S1, S2 oder S3 in Richtung Herrenberg/Filderstadt/
Flughafen, vom Flughafen Stuttgart kommend die S-Bahn-
Linien S2 oder S3 (Schorndorf/Backnang), jeweils bis zur
Haltestelle „Universität“. Verlassen Sie die S-Bahn-Station in
Richtung „Universitätszentrum“.

Anreise mit dem Auto

Fahren Sie vom Stuttgarter Kreuz kommend die Autobahn 831
in Richtung Stuttgart Zentrum. Verlassen Sie die A831 an der
Ausfahrt „Universität“ und biegen Sie an der ersten Ampel
links ab, anschließend rechts in den Pfaffenwaldring.



INNOspace

Raumfahrt, Automobil- und Maschinenbau – Innovation durch Kooperation –

Branchenübergreifende Fachtagung
Stuttgart am 4. Dezember 2013



Einladung

Raumfahrt, Automobil- und Maschinenbau – Innovation durch Kooperation –

Baden-Württemberg ist nach dem Innovationsindex des Statistischen Landesamtes eine der innovativsten Regionen Europas. Dafür gibt es gute Gründe: In Baden-Württemberg wird gemessen am BIP ein hoher Anteil in Forschung und Entwicklung investiert. Darüber hinaus sind in Baden-Württemberg wichtige Hochtechnologiebranchen wie Automobilbau, Maschinen- und Anlagenbau sowie Raumfahrt angesiedelt. Die technologischen Herausforderungen dieser Branchen liegen oft gar nicht so weit auseinander. Dies gilt insbesondere für Basistechnologien und -kompetenzen wie Sensorik, Hochleistungs-Verbundwerkstoffe oder Integrierte Systeme. Hier liegen Synergie- und Innovationspotenziale, die durch technologische Spin-offs oder Spin-ins zwischen den verschiedenen Branchen genutzt werden können. Ein branchenübergreifendes Austauschforum soll ermöglichen, solche Synergien und Entwicklungspotenziale zu identifizieren.

Das **DLR Raumfahrtmanagement** und das **Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg** veranstalten am 4. Dezember 2013 eine branchenübergreifende Fachtagung. Ziel der Fachtagung sind gegenseitige Information und intensiver Austausch zwischen den Branchen Raumfahrt, Maschinen- und Anlagenbau und Automotive Zulieferern.

Unterstützt wird die Fachtagung durch den VDMA Baden-Württemberg, das Cluster automotive-bw und das Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg.

Die Tagung ist Teil der 2013 gestarteten Initiative INNOspace des DLR Raumfahrtmanagements.

Hiermit laden wir Sie zu der Fachtagung am 4. Dezember 2013 in das Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg, Stuttgart-Vaihingen, Universitätsgelände, ein.

Am Rande der Fachtagung besteht auch die Gelegenheit, mit Teilnehmern bilaterale Gespräche zu führen. Das Anmeldeportal bietet Ihnen über eine Matchingfunktion die Möglichkeit, im Vorfeld diese Gespräche gezielt zu vereinbaren.

Programm

| | |
|------------------|--|
| 9:00 Uhr | Registrierung der Teilnehmer und Kaffee |
| 9:30 Uhr | Raumfahrt, Automobil- und Maschinenbau - Innovation durch Kooperation - Dr. Gerd Gruppe, Vorstand, DLR Raumfahrtmanagement |
| 9:50 Uhr | Raumfahrtinnovationen und deren Nutzen für Automobil- und Maschinenbau Prof. Dr. Hans-Peter Röser, Geschäftsführender Direktor, Institut für Raumfahrtssysteme, Universität Stuttgart |
| 10:10 Uhr | Flexibilität, Wandlungsfähigkeit und flächendeckende IT-Integration - Trends und Entwicklungen im Maschinenbau Dr.-Ing. Sebastian Schlund, Leiter Competence Center Produktionsmanagement, Fraunhofer- Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO |
| 10:30 Uhr | Innovative Technologien und Umsetzungs-konzepte in der Automobilindustrie - Chancen für Kooperationen Dr.-Ing. Peter Klose, Leiter Technologie- und Innovationsmanagement, MBtech Consulting GmbH |
| 10:50 Uhr | Kaffeepause |
| 11:15 Uhr | Vier parallele Workshops |
| 13:00 Uhr | Mittagessen One-to-One-Meetings |
| 14:00 Uhr | Innovationspotenziale für Baden-Württemberg Staatssekretär Ingo Rust, Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg |
| 14:15 Uhr | Fortsetzung: Vier parallele Workshops |
| 16:00 Uhr | Plenum Präsentation der Ergebnisse |
| 16:30 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Workshops

1. Sensorik

Aspekte Miniaturisierung, Robustheit, Energieeffizienz, Funktionalisierung

Moderation Prof. Dr.-Ing. Rolf-Jürgens Ahlers,
Managing Director, ProxiVision GmbH

2. Strukturen

Aspekte Werkstoffe, Bauweisen, Leichtbau, Additive Layer Manufacturing

Moderation Thorsten Sebald,
Materials & Process Technology,
Astrium GmbH, München

3. Oberflächen

Aspekte Behandlung, Reinigung, Beschichtungen, Nanostrukturierungen

Moderation Dr. Georg Willich/Catherine Haas,
Astrium GmbH, Friedrichshafen

4. Elektronik/ Integrierte Systeme

Aspekte Algorithmik, Fertigung, Technologie- und Prozessinnovationen

Moderation Dr. Hannes Stephan Griebel,
Space Business Development Manager,
Thales Alenia Space Deutschland
GmbH

In den Workshops werden konkrete Ansätze für Synergien und Kooperationen erarbeitet. Die Teilnehmerzahl der Workshops ist auf zwanzig Personen begrenzt.

